



18. Jg. · Heft 11 · November 2023

**IRZ-Leserumfrage & Gewinnspiel!**

Noch bis 15.11.2023! Machen Sie mit!  
Den Fragebogen finden Sie in IRZ 10/2023!

*Vielen Dank, dass Sie sich Zeit nehmen!*

<b>Editorial</b>	<b>Liebe Leserinnen und Leser</b> . . . . .	459
<b>Auf den .Punkt gebracht!</b>	<b>Post-Implementation Review zu IFRS 9 – Finanzinstrumente: Wertminderung</b> WP/StB Dr. Julia Busch und WP/StB Prof. Dr. Christian Zwirner, München . . .	461
<b>Accounting for Value?</b>	<b>Zur Relevanz von vermeintlich nichtzahlungswirksamen Goodwill-Abschreibungen</b> Prof. PD Dr. Andreas Haaker, CIIA, CEFA, Dresden . . . . .	465
<b>IRZ-Blitzlicht</b>	<b>10 oder mehr (persönliche) Fragen an ... Prof. Dr. Dirk Hachmeister</b> Prof. Dr. Dirk Hachmeister, Stuttgart-Hohenheim . . . . .	469
<b>IRZ-Aktuell</b>	<b>Nachrichten zu IFRS und US-GAAP</b> . . . . .	471
	<b>Medienspiegel</b> . . . . .	473
<b>Reporting und Controlling</b>	<b>Die Wesentlichkeitsanalyse gemäß den European Sustainability Reporting Standards (ESRS)</b> Überblick über die Anforderungen der ESRS und erste Erkenntnisse aus der Praxis Dr. Christian Herold, Frankfurt a.M., Gregor Grottel, Stuttgart, und Lukas Klein, Frankfurt a.M. . . . .	475
<b>Top-Thema</b>	<b>Auswirkungen des Russland-Ukraine-Kriegs – Analyse der Halbjahresberichterstattung im österreichischen Prime Market und DAX40</b> Dr. <sup>in</sup> Nicole Trudenberger, Mag. <sup>a</sup> Dr. <sup>in</sup> Claudia Schönhart und Univ.-Prof. Dr. Roman Rohatschek, Linz. . . . .	483
	<b>Finanzinformationen von Unternehmen in Zahlungsbilanz und Auslandvermögen der Schweiz – zur Schnittstelle zwischen Rechnungslegung und Außenwirtschaftsstatistik</b> Teil 2: Operatives Ergebnis als Teil der Kapitaleinkommen – Konzept und Fallbeispiel Lisa Gerweck, Dr. Simon Bösenberg und Dr. Christine Acker, Zürich . . . . .	491
	<b>Die Qualität der Prognoseberichte von HDAX-Unternehmen</b> Prof. Dr. Reiner Quick und Julian Kordisch, M.Sc., Darmstadt . . . . .	501
	<b>Impressum</b> . . . . .	507

**Zitat des Monats** „Die Wesentlichkeitsanalyse sollte nicht nur als reine Berichtspflicht verstanden werden, denn sie bietet auch erhebliche Chancen. Eine gewissenhaft durchgeführte Wesentlichkeitsanalyse kann helfen, Risiken frühzeitiger zu identifizieren, das Unternehmen resilienter aufzustellen und Strategien rechtzeitig abzuleiten, die besser an die veränderten ökonomischen, gesellschaftlichen und klimabedingten Änderungen angepasst sind.“  
*Herold/Grottel/Klein, IRZ 2023, 480*